B010Ae02-Osterb



DAS GESAMTE PLANGEBIET LIEGT INNERHALB DES QUELLENSCHUTZGEBIETES BAD OEYNHAUSEN-BAD SALZUFLEN SCHUTZZONE IIIa C. (VERGL. QUELLENSCHUTZGEBIETSVERORDNUNG VOM 16.07.1974, IN KRAFT GETRETEN AM 01.09.1974.)

DECKBLATT

ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 10 „AM OSTERBACH" DER STADT BAD OEYNHAUSEN

M. = 1 : 1000

~~OFFENLEGUNGSAUSFERTIGUNG~~ 1. ~~2.~~ ~~3.~~ AUSFERTIGUNG

DIESER BEBAUUNGSPLAN WIRD HIERMIT GEM. § 103 BAU O NW VOM 27.1.1970 (GVNW S. 96) IN DER ZUR ZEIT GÜLTIGEN FASSUNG GENEHMIGT.
AZ.: 64.10.PC
MINDEN, DEN 01. JUNI 1982
DER OBERKREISDIREKTOR
KREIS MINDEN-LÜBBECKE
(FRÖHLING)
LTD. KREISBAUDIREKTOR

KARTENGRUNDLAGE:
KATASTERKARTE, FREIGEGEBEN ZUR VERVIELFÄLTIGUNG DURCH VEREINBARUNG MIT DEM KREIS MINDEN-LÜBBECKE (KATASTERAMT) VOM 09.04.1957.
(RAHMENKARTEN 8585 S und 8584 N)

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES NACH DEM KATASTERNACHWEIS RICHTIG UND DIE FESTLEGUNG DER STÄDTEBAULICHEN PLANUNG EINDEUTIG IST.
BAD OEYNHAUSEN, DEN 03. MRZ. 1982
Schumann Öff. best. Vermessungsingenieur
Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

FÜR DEN PLANENTWURF:
PLANUNGSABTEILUNG DER STADT BAD OEYNHAUSEN
(VOLLAND)
STADTOBERBAURAT

FÜR DIE PLANANFERTIGUNG:
(KRÜGER)
TECHN.-ANGESTELLTER

BAD OEYNHAUSEN, DEN 24.02.1982

DIE GRUNDSTÜCKE LIEGEN INNERHALB DES QUELLENSCHUTZGEBIETES BAD OEYNHAUSEN-BAD SALZUFLEN SCHUTZZONE IIIa C. (VERGL. QUELLENSCHUTZGEBIETSVERORDNUNG VOM 16.07.1974, IN KRAFT GETRETEN AM 01.09.1974.)

FESTSETZUNGEN NACH § 9 ABS. 1 DES BUNDESBAUGESETZES

- VON DER PLANÄNDERUNG BETROFFENE GRUNDSTÜCKE
- STRASSENBEGRENZUNGSLINIE
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHE (STRASSE)
- SO — SONDERBAUGEBIET (SANATORIEN)
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- REINES WOHNGEBIET

- III, I-VIII — ZAHL DER VOLLGESCHOSSE ALS HÖCHSTGRENZE
- 0,5 — GRUNDFLÄCHENZAHL
- (1,6) — GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- [5,0] — BAUMASSENZAHL
- PRIVATE GRÜNFLÄCHE
- o — OFFENE BAUWEISE
- PFLANZSTREIFEN, PRIVAT
- BÄUME, ZU PFLANZEN
- GSt — GEMEINSCHAFTSSTELLPLÄTZE

ERLÄUTERUNGEN

- VORHANDENE GEBÄUDE
- FLURGRENZE
- FLURSTÜCKSGRENZE
- O_{225} POLYGONPUNKT
- o KLEINPUNKT

ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG GEMÄSS § 17 BAU NVO VOM 15.09.1977:

BAUGEBIET	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE (RÖMISCHE ZIFFER)	GRUNDFLÄCHENZAHL (GRZ) (DEZIMALZAHL)	GESCHOSSFLÄCHENZAHL (GFZ) (DEZIMALZAHL IM KREIS)	BAUMASSENZAHL (BMZ) (DEZIMALZAHL IM RECHTECK)
SONDERBAUGEBIET (SO)	I - VIII	0,5	(1,6)	[5,0]
SONDERBAUGEBIET (SO)	III, IV	0,4	(1,1)	*)
	DAS IV. GESCHOSS IST EIN FAHRSTUHL- BZW. ZURÜCKGESETZTES STAFFELGESCHOSS.			
SONDERBAUGEBIET (SO)	I	0,4	(1,1)	*)

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST ALS ENTWURF GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER STADT BAD OEYNHAUSEN VOM 02.10.1980 AUFGESTELLT WORDEN.
BAD OEYNHAUSEN, DEN 25.3.82
STADT 20 BAD OEYNHAUSEN
(BÜRGERMEISTER)

DIESER PLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2a(6) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - VOM 02.11.1981 BIS 04.12.1981 AUSGELEGEN.
BAD OEYNHAUSEN, DEN 25.3.82
STADT 20 BAD OEYNHAUSEN
(STADTDIREKTOR)

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 -, UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 01. OKTOBER 1979 (GV. NW. S. 594 / SGV. NW. 2023) VOM RAT DER STADT BAD OEYNHAUSEN AM 18.02.1982 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.
BAD OEYNHAUSEN, DEN 25.3.82
STADT 20 BAD OEYNHAUSEN
(BÜRGERMEISTER)

DIESER PLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - MIT VERFÜGUNG VOM 13. MAI 1982 GENEHMIGT WORDEN.
DETMOLD, DEN 13. MAI 1982
AZ.: 35.21.11-Ldk/Bd 02.28
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE:
Der Regierungspräsident Detmold

GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES IN DER FASSUNG VOM 18. AUGUST 1976 - BGBl. I S. 2256 -, ZULETZT GEÄNDERT DURCH GESETZ VOM 06. JULI 1979 - BGBl. I S. 949 - SIND DIE GENEHMIGUNG SOWIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG AM _____ ORTSÜBLICH BEKANNTGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB SOFORT BEI DER STADTVERWALTUNG BAD OEYNHAUSEN, RATHAUS II, SCHWARZER WEG 6, PLANUNGSABTEILUNG ZU JEDERMANNS EINSICHT BEREIT.
BAD OEYNHAUSEN, DEN _____
STADT 20 BAD OEYNHAUSEN
(STADTDIREKTOR)